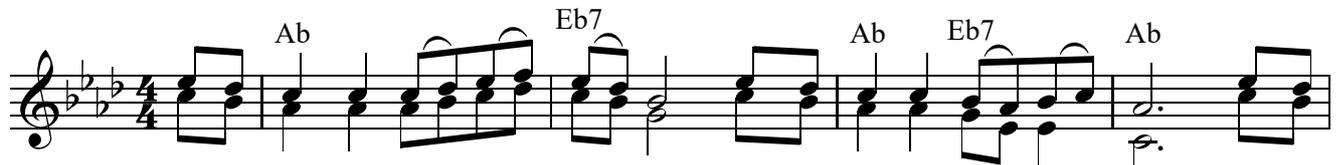
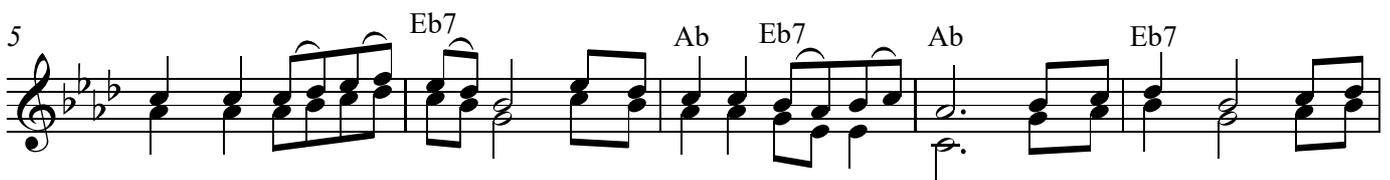


# Guter Mond, du gehst so stille

www.franzdorfer.com



Gu-ter Mond, du gehst so\_ stil - le durch die A-bend-wol - ken hin Dei-nes



Schö-pfers wei - ser Wil - le hieß auf je - ne Bahn dich ziehn Leuch-tefreund-lich je-dem



Mü - den in das stil - le Käm - mer - lein\_ und dein



Schim-mer gie - ße\_ Frie - den ins be - dräng - te Herz hi - nein!

Guter Mond du wandelst leise  
An dem blauen Himmelszelt,  
Wo dich Gott zu seinem Preise  
Hat als Leuchte hingestellt  
Blicke traulich zu uns nieder  
Durch die Nacht aufs Erdenrund.  
Als ein treuer Menschenhüter  
Tust du Gottes Liebe kund.

Guter Mond, so sanft und milde  
glänzest du im Sternenmeer,  
wallest in dem Lichtgefilde  
hehr und feierlich einher.  
Menschentröster, Gottesbote  
der auf Friedenswolken thront,  
zu dem schönsten Morgenrote  
führst du uns, o guter Mond!